

## Masterlabor Pacing und Ablation

Das Masterlabor Pacing und Ablation beginnt mit einem Einführungsseminar zur Versuchsauswahl:

- Vermessung von Doppelkammer-Stimulationssystemen am Handheld-Messgerät Biotronik HPM40 sowie an den Prüfplätzen Biotronik PM30 und Osypka PP100.
- In-vitro Simulation der Funktionen und Eigenschaften des implantierbaren Neurostimulators Medtronic Kinetra 7428.
- In-vitro Simulation der Funktionen und Eigenschaften des implantierbaren antitachykarden DDD-Schrittmachers Medtronic AT501.
- In-vitro Simulation moderner Optionen implantierbarer Defibrillatoren der Serien Medtronic Viva/Brava und Protecta.
- Elektrophysiologische in-vitro Untersuchung am Simulator Intersim II USB mittels Micropace EPS320.
- Vermessungen zur elektrokardiographischen diastolischen AV-Delay-Optimierung ohne und mit Nutzung telemetrischer Elektrogramme.
- Elektrische Eigenschaften des Hisbündel-EKG-Filter-Verstärkers Biotronik HBV20MV.
- Eigenschaften des externen Stimulators Biotronik ERA 2.
- Konfiguration der Hard- und Software für einen einfachen elektrophysiologischen Mapping-Arbeitsplatz mit BARD Mono-Lab und MicroPace EPS320 Stimulator sowie Funktionsnachweis anhand von in-vitro Simulationen.
- Konfiguration der Hard- und Software für einen einfachen Arbeitsplatz zur transösophagealen und intrakardialen Stimulation und Ableitung mit BARD Mono-Lab, Biotronik USM30 Stimulator, Fiab Stimulator-Booster 2007 und Osypka Rostock-Filter sowie Funktionsnachweis anhand von in-vitro Simulationen.
- Konfiguration der Hard- und Software für einen elektrophysiologischen Ablationsarbeitsplatz mit BARD Duo-Lab, MicroPace EPS320 Stimulator und Stockert G4 Cooled Ablation System sowie Funktionsnachweis anhand von in-vitro Simulationen.
- Konfiguration der Hard- und Software für einen elektrophysiologischen Ablationsarbeitsplatz mit BARD Duo-Lab, MEDICO TECS II Stimulator und Stockert EP Shuttle Cooled Ablation System sowie Funktionsnachweis anhand von in-vitro Simulationen.
- Konfiguration der Hard- und Software für einen elektrophysiologischen Ablationsarbeitsplatz mit BARD Duo-Lab, Biotronik UHS20 Stimulator und Osypka HAT300s oder Boston Scientific Maestro Hochfrequenz-Ablator sowie Funktionsnachweis anhand von in-vitro Simulationen.
- Konfiguration der Hard- und Software des Ultraschall-basierten elektroanatomischen Ablationsarbeitsplatzes Boston Scientific Real Time Position Management System sowie Funktionsnachweis von Elektrogrammaufzeichnung, Stimulation, anatomischem Mapping und HF-Ablation anhand von in-vitro Simulationen.